



20 JAHRE KLINISCHE GASTROENTEROLOGIE IM LINDENHOF BRÜDERKLINIKUM JULIA LANZ

Samstag, 26. September 2026
09:00 – 13:00 Uhr

Fortbildung
MANNHEIM



**Brüderklinikum
Julia Lanz**



Veranstaltungsort

ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH Mannheim

Wissenschaftliche Organisation

Dieter Schilling, Mannheim



VORWORT

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

nichts ist beständiger und zuverlässiger als der Wandel.
Und das ist gut so.

Ich bin nun seit 20 Jahren in Mannheim, arbeite an derselben Stelle und war Chefarzt im Diakoniekrankenhaus, im Diakonissenkrankenhaus, im Diako Mannheim, im Bräderklinikum Julia Lanz, Standort Diako, und heute bin ich Chefarzt im Bräderklinikum Julia Lanz.

In dieser Zeit hat sich nicht nur gesundheitsökonomisch viel verändert, wir konnten auch eine enorme wissenschaftliche Entwicklung erleben. Dies gilt für die interventionelle Endoskopie. Hier sind insbesondere die Third-Space-Endoskopie, die interventionelle pankreato-hepatobiliäre Endoskopie und Endosonographie sowie die KI hervorzuheben. Hinzugekommen sind auch herausragende Fortschritte im Bereich der Neurogastroenterologie.

Wir haben große Fortschritte in der Entwicklung neuer immunmodulatorischer und immunsuppressiver Medikamente bei chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen erlebt und individualisieren die onkologische Therapie gastrointestinaler Tumoren bis hin zum Organerhalt, insbesondere bei frühen Stadien oder im Rahmen multimodaler Therapiekonzepte. Last but not least: Die Hepatitis C ist heilbar geworden!

20 Jahre Gastroenterologie am Bräderklinikum Julia Lanz sind ein Grund, ein Symposium zu veranstalten, das aus den Veranstaltungen der Vorjahre, die wir zuletzt auch gemeinsam mit Prof. Rudi durchgeführt haben, etwas herausragt.

Deshalb bin ich sehr froh und dankbar, dass Prof. Thomas Rösch aus Hamburg, der vor 20 Jahren bei meiner ersten Veranstaltung in Mannheim einen Vortrag über flexible Metallstents in der Endoskopie gehalten hat, nach Mannheim kommen wird. Gemeinsam mit meinem Freund Prof. Matthias Ebert wird er uns über den Organerhalt in der Onkologie berichten.

Prof. Uwe Will ist ein Pionier der interventionellen Endosonographie. Mein Team und ich sind bereits nach Gera gepilgert, um für unsere Patienten von den Besten zu lernen.

VORWORT

Er wird uns die Evidenz, aber auch die Grenzen der interventionellen pankreatischen Endosonographie aufzeigen.

20 Jahre Gastroenterologie bedeuten auch die Entwicklung eines Darmkrebszentrums, eines Refluxzentrums sowie die Etablierung der ASV CED an unserem Standort. Die therapeutischen Möglichkeiten bei CED sind vielfältig geworden; die Leitlinie gibt uns dabei sehr viel Freiheit. Frau Prof. Irina Blumenstein aus Frankfurt wird etwas Ordnung in diesen Dschungel bringen.

Prof. Lange, neu berufener Ordinarius der Universitätsmedizin Mainz, an der ich mich habilitiert habe, wird uns über die Möglichkeiten der Therapie der Leberzirrhose berichten.

Mindestzahlen in der Viszeralchirurgie sind inzwischen Routine. Doch wie soll und will sich die interventionelle Endoskopie hierzu verhalten? Frau Prof. Denzer aus Marburg wird hierzu Position beziehen.

Zusammen mit meinem großartigen Team würde ich mich sehr freuen, Sie in Mannheim zu diesem Jubiläumssymposium begrüßen zu dürfen.

Ich freue mich auf Sie und auf anregende Diskussionen mit Ihnen.

Herzliche Grüße

Ihr

Dieter Schilling

PROGRAMM

09:00 Begrüßung

Dieter Schilling, Mannheim

09:10 Interventionelle Endosonographie am Pankreas:
Wie ist die Evidenz, wo sind die Grenzen?

Uwe Will, Gera

09:35 Komplikationen der Leberzirrhose:
Herausforderungen und Grenzen

Christian Lange, Mainz

10:00 Endoonkologie in der Praxis: Potenziale, Grenzen
und offene Fragen

*Thomas Rösch, Hamburg und
Matthias Ebert, Mannheim*

10:50 Kaffeepause

11:10 CED Therapien: wer hat denn da noch
den Überblick?

Irina Blumenstein, Frankfurt

11:30 Mindestzahlen in der Endoskopie: Einfluss auf
Kompetenzerwerb und Kompetenzerhalt
fortgeschrittener endoskopischer Prozeduren

Ulrike Denzer, Marburg

Ab Zusammenfassung und Verabschiedung

12:00 *Dieter Schilling, Mannheim*

Gemeinsamer Imbiss

WISSENSCHAFTLICHE ORGANISATION

Prof. Dr. Dieter Schilling

Brüderklinikum Julia Lanz | Mannheim

MITWIRKENDE

Prof. Dr. Irina Blumenstein

Universitätsmedizin Frankfurt

Prof. Dr. Ulrike Denzer

Universitätsklinikum Marburg

Prof. Dr. Matthias Ebert

Universitätsmedizin Mannheim

Prof. Dr. Christian Lange

Universitätsmedizin Mainz

Prof. Dr. Uwe Will

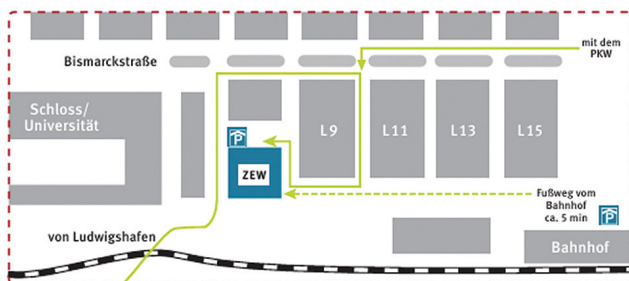
Wald-Klinikum Gera

Prof. Dr. Thomas Rösch

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

VERANSTALTUNGORT

ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH Mannheim
Raum Europa
L 71 | 68161 Mannheim
Tel. +49 (0)621 1235-01



Ausreichende Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage im Hauptbahnhof. Begrenzte Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage des ZEW-Gebäudes.

ALLGEMEINE HINWEISE

Diese Veranstaltung wird von Dr. Falk Pharma GmbH als Scientific & Educational Excellence Partner of Falk Foundation e.V. durchgeführt. Der Veranstalter übernimmt die Kosten von Druck und Versand der Einladungen (EUR 2.000), Referentenhonoraren (EUR 5.000), Catering (EUR 3.200), Technik und Raummiete (EUR 2.600).

Weiterer Sponsor:



Norgine GmbH EUR 1.000

für Standfläche und Werbenutzung

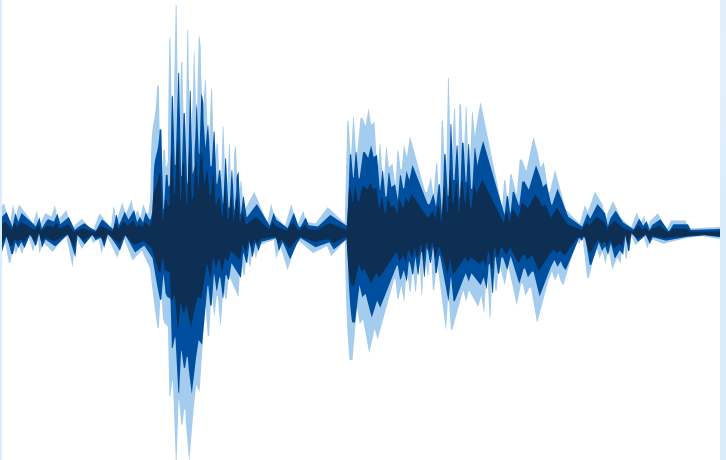
Die Unterstützung erfolgt ohne Einfluss auf die Umsatzgeschäfte, sowie die Auswahl der Referenten und die Inhalte der Vorträge.

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenskonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen.

Falls Sie als Beamter tätig oder im Angestelltenverhältnis beschäftigt sind, prüfen Sie bitte, ob Sie für Ihre Teilnahme an der Veranstaltung eine Genehmigung Ihres Dienstherrn bzw. Arbeitgebers benötigen. Im Falle Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung geht der Veranstalter davon aus, dass Ihnen vor der Veranstaltung eine entsprechende Genehmigung Ihres Dienstherrn oder Arbeitgebers erteilt wurde.



Anmeldung
www.falkfoundation.org
oder QR-Code scannen



Gemeinsam mehr wissen. Gemeinsam mehr bewegen.

**Dr. Falk Pharma GmbH – Scientific & Educational Excellence Partner
of Falk Foundation e.V.**

Leinenweberstr. 5 | 79108 Freiburg i.Br. | Germany

T: +49 761 1514-400 | F: +49 761 1514-460

E-Mail: germany@falkfoundation.org | www.falkfoundation.org